

# Historische Strecke neu eröffnet

**Zu Fuss von Müstair bis an die Atlantikküste Spaniens: Die Via Son Giachen, der Jakobsweg durch Graubünden, wurde anhand von Spuren rekonstruiert und gestern neu eröffnet.**

Der Bündner Jakobsweg führt von Müstair nach Mustér. 19 Tagesetappen führen vom Osten bis ganz in den Westen des Kantons, über historische Wege vorbei an alten Kirchen, Kapellen und Wegkreuzen. Stetig näher dem Pilgerziel: Santiago de Compostela, Spanien. Der Grossteil der Bündner Strecke verläuft höchstwahrscheinlich auf dem ursprünglichen Jakobsweg, auf welchem schon vor mehreren hundert Jahren Menschen nach Santiago pilgerten. Seit dem 12. Jahrhundert sind nämlich Jakobspilger auch in Graubünden dokumentiert, noch heute sind an und in Kirchen und Kapellen entsprechende Hinweise sichtbar. Die Via Son Giachen ist in das europäische Jakobswegnetz eingebettet, so nimmt sie den Vinschgauer Jakobsweg in Müstair ab und knüpft ab Flüelen an den Schweizer Ja-

kobsweg an, der bis nach Genf führt.

Der Verein Jakobsweg Graubünden, bestehend aus einigen angefahrenen Jakobswanderern, hat die Route geplant und mit der Bündner Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege beschrieben und signalisiert.

## Terra-Grischuna-Führer

Nun widmet sich der Verein noch der Verbesserung und Erwei-

terung der Angebote rund um den Jakobsweg. Es sollen noch meditative Angebote für den Kirchenbesuch am Weg geschaffen werden, und die Vernetzung zum Vinschgauer Jakobsweg muss noch verbessert werden. Rechtzeitig zur Eröffnung der Via Son Giachen hat Terra Grischuna einen Jakobsweg-Graubünden-Führer publiziert, der umfassende Informationen über den Weg und über Sehenswürdigkeiten liefert. (sb)



In der Churer Kathedrale sind auch Bilder mit dem Thema Jakobsweg zu finden. (zVg)

BT 6.9.2008